

Letzte auf den Punkt gebrachte Ausbildung in pragmatisch angewandter Asymmetropathy unter meiner Regie

von Leopold F. Renner

Die ersten Ausbildungen in *Holistic-Manual-Therapy (HMT)*, die den therapeutischen Teil der *Asymmetropathy (Renner-Methode)* darstellen, starteten in der Akademie für Naturheilkunde in Basel im Jahr 2000 mit mir als ersten Lehrer dieser neuartigen, aus der Osteopathie entstandenen Disziplin. 2007 übernahm dann der Schweizer Naturarzt Reto Gautschi - ein Schüler von mir - die Lehrtätigkeit. Zahlreiche Schweizer Naturärzte und Naturheilpraktiker wurden in dieser Anfangszeit mit dieser Methode vertraut und viele von ihnen führen heute erfolgreiche Praxen mit großem Zulauf von Patienten und führen ihre Erfolge hauptsächlich auf diese Methode zurück. Im Jahr 2003 starteten parallel dazu die ersten Ausbildungen im Seminarzentrum „Wind-Wald-Haus“ im niederbayerischen Eggenfelden, die bis zum Jahr 2016 andauerten. Dozent und Ausbilder war ich auch hier zunächst alleine.

Die beiden Lehrfächer „Holistic-Manual-Therapy“ (HMT) und „Asymmetropathy do it yourself“ (ADIY) haben sich in den 20 Jahren Ihres Bestehens aufgrund der empirischen Erfahrungen, die in zahlreichen verschiedenen Praxen gemacht wurden, stark verändert und fachlich enorm weiter entwickelt, ohne dass diese Veränderungen den verdienten Niederschlag in der Fachliteratur gefunden hätten. Aus diesem Grund entsteht eben das „Lehrbuch der pragmatisch angewandten Asymmetropathy“, auf dem meine letzte Ausbildung 2020/21 basiert. Beide Methoden sind heute rückblickend auf die 2000er Anfangsjahre nicht mehr wieder zu erkennen. Eine Aktualisierung und Zusammenführung dieser Teilbereiche war deshalb dringend nötig. Im Jahr 2015 kam die von mir entwickelte Neinofy-Methode hinzu, mit der sich Nichtgesunde, die weder krank noch gesund sind (neino = neither ill nor healthy), gesundheitlich relativ gut selbst helfen können. Auch dieser Aspekt ist sehr wichtig, um die Gesundheitssysteme zu entlasten. Zu diesem Zweck gründete ich 2015 die Firma „W-Planet Info & Beratung GmbH“ in Form eines digitalen Gesundheitsdienstleisters. Ziel von Neinofy ist: „Das Nichtgesundsein der Bevölkerung mithilfe spezifischer gesundheitlicher Dienstleistungen in asymmetropathischer Form objektiv digital festzustellen und im Anschluss daran personalisiert zu reduzieren. Dieser Ansatz nutzt den Therapeuten, deren Therapiewege in die gleiche Richtung gehen.

Das gesamte entstandene alte Wissen des Fachgebietes HMT (erste 15 Jahre in Form der therapeutischen empirischen Auseinandersetzung mit der Asymmetropathy) und das neu entstandene Wissen aus dem Fachgebiet „Neinofy“ der letzten 5 Jahre (in Form nichttherapeutischer gesundheitlicher Lernhilfen (Mnemotechnika) für Nichtgesunde, musste selbstverständlich verbunden, besser erklärt und vereinheitlicht werden (siehe eben entstehendes Lehrbuch, das jeder beziehen kann).

Dieser Vorgang wird im Moment durch mein letztes aktuelles Ausbildungsmodell, das bereits im Mai 2020 gestartet ist, realisiert.

Dadurch entsteht eine vollkommen neue und moderne Ausbildungsform für das Gesamtfach „Pragmatisch angewandte Asymmetropathy“ (alles Wesentliche unter einem Dach), die

zeitlich kurz und kostensparend, die relativ einfach zu verstehen und unmissverständlich anzuwenden ist, in der nichts wesentliches fehlt und die rein pragmatisch aufgebaut ist. Um die Möglichkeit dieser modernen digitalen Form der Asymmetropathy geht es, die ich Interessierten anbieten kann an ihr teilzunehmen.

Der pragmatisch gestaltete, kurz gehaltene und auf das Wesentliche konzentrierte Extrakt an notwendigem theoretischem Wissen (Stand 2020/21) lässt sich heute digital problemlos aus der Ferne übermitteln. Die Ausbildungskosten hierfür sind locker zehnmal niedriger, als herkömmliche theoretische Unterrichte in irgendwelchen Schulungsräumen. Die fünf notwendigen Ganztage, die man im Anschluss an das Studium für den praktischen Unterricht bräuchte (Ein Tag für **Inspektion** und **Palpation**. Ein Tag für die **funktionelle Röntgenanalyse** von Beckenübersichten a.p. stehend aufgenommen (Diagnose der Mitte des Menschen) verbunden mit der **Konstitutionsdiagnostik** und der **Statik**-Analyse. Zwei Tage für die Durchführung von **HMT-Techniken**. Ein letzter Praxistag für Fallbeispiele in Form von **Behandlungen** von Ausbildungsteilnehmern und entstandenen Fragen) genügen vollauf, um danach mit der HMT in eigener Praxis erfolgreich umzugehen. Die Arbeit in Form einer Verbundtherapie macht deutlich mehr Spaß, weil Unsicherheiten vermieden werden. Wichtig ist aus meiner heutigen Sicht, **Theorie alleine in Form des praktischen Vorgehens** zu vermitteln.

Was in meinen Augen wichtig ist:

„Beschwerdegeplagte Menschen haben vordergründig nur einen Wunsch, ihre Beschwerden zu verlieren. Das ist in der Regel der Patientenauftrag. Geht man dabei wie heute üblich, nur therapeutische Wege, weil man Beschwerden stets als krankhaft ansieht, wird man der Natur von Beschwerden nicht gerecht. Denn sehr viele Beschwerden resultieren auch aus dem Versuch des Körpers wieder ins Lot zu kommen und sind nicht immer nur krankhafte, sondern öfter als man denkt gesundheitliche Leistungen. Geht man grundsätzlich beide Wege, indem man die Gesundheit der Betroffenen objektiv messbar anzuheben versucht (Neinofy-Weg = natura sanat) und daneben gleichzeitig das Krankhafte aus ihnen zu eliminieren versucht (Therapien jeder Art = medico curat) wird man der Natur von Beschwerden gerechter, weil nur das heilen kann, was die Natur des Menschen auch tatsächlich zu heilen vermag. Dazu bedarf es eines MEHR an Gesundheit als zuvor anwesend war. Therapien alleine genügen deshalb nicht um gesünder zu werden.

*Die Welt der Pathogenese ist unvollständig. Zu ihr gehört als Gegenpol die Welt der spezifischen, personalisierten Salutogenese (wie sie das Neinofy Modell vorlebt). **Aymmetropathy ist angewandte personalisierte Salutogenese! Mit ihr wird man gesünder!***

Deshalb ist es wichtig, in Form einer ganzheitlichen Ausbildung beides zusammenzubringen und zu verbinden was zusammengehört. Das Krankhafte und gleichzeitig Gesundheitliche im Menschen zu berücksichtigen, ist in Medizin und Naturheilkunde zwar angedacht, wird aber nicht wirklich bewusst praktiziert.

„Pragmatisch“ ist, was für Patienten und Nichtgesunde in der Praxis Sinn macht!

Was ich als Ausgangslage einer sinnvollen gesundheitlichen Betätigung grundsätzlich brauche, ist das Wissen, welchen SOLL-Zustand eine Person aufweist, von dem man als normal ausgehen kann. Hab ich diesen tatsächlich gefunden, kann ich erst den IST-Zustand einer Person verstehen. Alles was man jetzt noch zu tun hätte, wäre die Differenz zwischen

beiden Zuständen zu beseitigen. Diese Differenz ist der eigentliche Punkt um den es geht, gleich ob man salutorisch oder pathogenetisch denkt und vorgeht. Viel Differenz stellt ein großes gesundheitliches Risiko, wenig Differenz ein gesundheitlich geringeres Risiko dar. Das ist auf den Punkt gebracht „Asymmetropathy“!

* * * * *

Umfang des nötigen theoretischen Wissens in zwanzigteiliger digital übermittelter Form:

1. Bestimmung der gesundheitlichen Konstitution
Es gibt fünf verschiedene Konstitutionstypen (HF, UHF, Fülle-Typ = S-Typ, Leere-Typ = P-Typ, Mitte-Typ), deren gesundheitliche **SOLL-Zustände** von Anfang an bekannt sein müssen.
2. Bestimmung des momentanen IST-Zustandes
Herangezogen werden kann hierfür der **(Selbst) Untersuchungsvorgang Version 2020**. Ermittelt wird die **Differenz, die sich zwischen IST-Zustand und konstitutionellem SOLL-Zustand** erstreckt.
3. Durchführung der **funktionellen Röntgenanalyse einer Beckenübersicht (BÜ) a.p. stehend aufgenommen**. Dieser Part der Diagnose ist besonders wichtig, weil man hier drei wesentliche gesundheitliche Fakten eines Menschen zu Gesicht bekommt: 1. Reale Beinlängenunterschiede. 2. Art und Weise der Kompensation der Beinlängendifferenz. 3. Persönlicher gesundheitlicher Ausgleichsweg des Patienten.
4. Umfang der nötigen **Inspektion** und **Palpationen** bei der körperlichen Untersuchung. Hat man die Ergebnisse von Schritt 1, 2 und 3 vorliegen, wird dieser Vorgang extrem erleichtert, weil man bereits weiß nach was man suchen soll.
5. Bewertung **phänomenologischer Kennzeichen**. Solche umfassen den einseitigen Augenschluss, den Mitgebiss, die Symptomprojektionen, die Augenschiefe, die Mundschiefe, die Ohrenschiefe, die Symptomie, die Dekompensationszeichen, Rolle der Bauchfülle. Phänomenologische Kennzeichen sind ein wertvoller Schatz, den es fürs eigene Verständnis und für das Verständnis der untersuchten Person zu heben gilt. Alle Phänomene lassen sich bereits auch digital im voraus in Erfahrung bringen.
6. Überprüfung der **symmetrischen Beweglichkeit** und der **asymmetrischen Beweglichkeit**, der **PIA-Kennzeichen** und der **Kennbewegungen** für das untere vegetative, das mittlere vegetative und das obere vegetative Steuer-Element. Hierdurch gibt uns jeder Körper klare Anweisungen, was im einzelnen zu tun wäre. Einen Teil der Informationen gewinnt man digital, den anderen durch die körperliche Untersuchung.
7. Gemeinsame Hinweiszeichen des **vegetativen Nervensystems** in Verbindung zu den **fünf Elementen** der TCM, zu den **fünf Konstitutions-Typen**, zu **Bewegungsmustern**, zu **statischen Kennzeichen**, zu **Körperphänomenen** und zu **Symptom-**

projektionsorten. Die meisten Daten kann man auch digital in Erfahrung bringen.

8. Rolle des **Steißbeins** in der HMT. Diagnostik von Dislokationen und Blockierungen.

9. Rolle des **dritten Lendenwirbels** in der Asymmetropathy für die menschliche Gesundheit. Ohne BÜ unmöglich zu erkennen. Meinen Erfahrungen nach, ist das der wichtigste Ort im Gesamtkörper, der Aufschluss darüber gibt, a.) wie gesund jemand tatsächlich ist und b.) woher sein Nichtgesundsein stammt.

10. Rolle des **zweiten Halswirbels** und der **Brustwirbelsäulenmitte** in der Asymmetropathy für die menschliche Gesundheit.

11. Rolle der **Schädelbasis** in der Asymmetropathy für die menschliche Gesundheit. Entscheidende Daten kann man wieder digital in Erfahrung bringen, der Rest erfolgt palpatorisch.

12. Rolle des **Mittebisses** und des **Endbisses** in der Asymmetropathy für die menschliche Gesundheit. Ausschlaggebende Daten können auch digital übermittelt werden. Nach LWK 3 die zweitwichtigste Bastion, die ein Nichtgesundsein objektiv messbar mit großer Sicherheit anzeigt.

13. Rolle der **Statik** in der Asymmetropathy für die menschliche Gesundheit. Die entscheidenden ursächlichen Daten gewinnt man durch Schau und Analyse der BÜ im Verhältnis zu angeborener Konstitution (SOLL-Zustand) und zu IST-Zustand.

14. **Unterschied** zwischen objektiv messbarem Nichtgesundsein (des weder krank noch gesund seins, des Neino seins) in Form variabler Befindlichkeitsstörungen und zwischen tatsächlichem Kranksein. Erste Orientierung kann digital erfolgen.

15. **HMT-Techniken** für **männliches** Geschlecht und um das **sympathische** vegetative Nervensystem wirksam zu beeinflussen. Von Konstitution, Tageszeit und Körperhaltung abhängig.

16. **HMT-Techniken** für **weibliches** Geschlecht und um das **parasympathische** vegetative Nervensystem zu beeinflussen. Von Konstitution, Tageszeit und Körperhaltung abhängig.

17. **Strategien** für ursächlichen **Behandlungsvorgang**: Krankheit behandeln oder Nichtgesundsein beenden? Wie beides zusammen händeln? Entscheidung ist ebenfalls im Vorfeld bereits digital möglich und wird in körperlicher Untersuchung durch PIA bestätigt oder nicht bestätigt.

18. **Behandlungsziel**: Gefundene Differenzen (Asymmetropathien) zwischen IST-Zustand und naturgewolltem gesundheitlichem SOLL-Zustand messen und beseitigen. Das ist durch Therapien und/oder durch gesundheitliche Lernhilfen möglich. Es geht selbstverständlich auch beides. Die digitale Datenverarbeitung im Vorfeld macht das Behandlungsziel transparent und erleichtert die Entscheidung.

19. Objektivierung des Gesundheitszustandes einer Person = objektiver Messvorgang durch Feststellung der *Kennzeichen des Nichtgesundseins* des Menschen. Auch das lässt sich alles bereits rein digital in Erfahrung bringen.

20. Rehabilitation (Übungsprogramme passend zu HMT-Techniken, zur Konstitution und zu gesundheitlichen SOLL-Zustand). Reha-Maßnahmen (asymmetrische Bewegungsrichtungen) können durchaus gleichzeitig während der Durchführung einer HMT gezeigt und erklärt werden. Sämtliche propriozeptive und asymmetropathische Übungsprogramme sind bereits fertig erarbeitet und einsatzbereit.

Diese zwanzig theoretischen Teile einer Ausbildung bzw. Studiums sind nahezu fertig erarbeitet und können interessierten Teilnehmern in digitaler ABO-Form nach und nach übermittelt werden. Wurde der letzte, zwanzigste Theorieteil übermittelt, stimmen die Teilnehmer, die mit dem praktischen Teil weitermachen möchten und an einem praktischen Unterricht mit mir zum Abschluss teilnehmen möchten, Zeitpunkte und Ort für den praktischen Teil flexibel ab.

Die Zukunft vieler Bereiche in der Medizin wird sich später immer mehr digital vollziehen. Das zeigt sich im Lockdown dieser Tage bereits überdeutlich. Die Tele-Medizin wird immer wichtiger. Analog allein zu agieren wird später nicht mehr ausreichen, um seinen Lebensunterhalt zu verdienen. Ein gutes Beispiel bietet die derzeitige unglücklich verlaufende Corona-Krise, in der man nicht schwer erkrankte Patienten durchaus digital zuhause beraten, behandeln und untersuchen könnte, falls das Handwerkszeug vorhanden und in der Lage dazu ist. Der moderne Therapeut wird deshalb ein Handwerkszeug brauchen, das er auch digital einsetzen kann und weswegen er und seine Patienten nicht unbedingt ihr Haus dazu verlassen müssen. In der letzten Ausbildungsform, die hier empfohlen wird, sind diese digitalen Effekte und Möglichkeiten bereits planvoll eingearbeitet und vorgesehen. Schon allein aus diesem Grund rate ich zur Teilnahme. Manchmal kommt man auf die naheliegendsten Möglichkeiten zukünftigen Arbeitens nicht, obwohl man solche ständig direkt vor der Nase hat. Hier öffnet sich eine Parallelwelt ungeahnten Nutzens.

Vermittlung des sich daran anschließenden praktischen Wissens, wofür man nicht mehr als fünf Ganztage bräuchte

- Erster Tag des praktischen Unterrichtes: *Inspektion und Palpation*
Die Konstitution des Patienten ist bereits bekannt, sein gesundheitlicher SOLL-Zustand ist bekannt, sein gesundheitlicher IST-Zustand ist bekannt, die Differenzen zwischen seinem IST und seinem SOLL sind bekannt, phänomenologische Kennzeichen seiner Person sind bekannt, BÜ stehend aufgenommen liegt vor, Teilaspekte seiner symmetrischen und asymmetrischen Beweglichkeit sind bekannt, SOLL-Vorgänge und IST-Vorgänge des Vegetativums sind bekannt, Bedeutung der Symptomprojektionen ist bekannt, Bewertung der fünf Elemente wurde vorgenommen (Hervorbringung, Bändigung, Überwältigung sind die klassischen

Handlings in der Elementenlehre), die Rolle des Steißbeins und die des dritten Lendenwirbels sind bekannt, die Rolle des Mitgebisses ist bekannt, die Rolle der Statik ist bekannt, der Unterschied zwischen Nichtgesundsein und Kranksein wurde geklärt, welche HMT Techniken erfolgen sollen ist bekannt, die Strategie für den Behandlungsvorgang ist bekannt, das Behandlungsziel ist bekannt, der ursächliche Fehler ist bekannt, was gesundheitlich objektiv zu messen wäre, ist bekannt und die Form der Reha-Maßnahmen ist bekannt, **falls man alle relevanten, digital erhaltenen Daten eines Patienten (beschrieben im theoretischen Teil dieser Kurzausbildung) vor der ersten Untersuchung ordnungsgemäß gesammelt und richtig ausgewertet hat!** Was jetzt im Rahmen der ersten körperlichen Untersuchung erfolgt, ist relativ einfach, denn es geht nur noch um die Bestätigung dessen, was man bereits weiß. Alles Abweichende davon ist die therapiebedürftige tatsächliche Ursache einer Pathogenität oder der gestörten Salutogenese Nichtgesunder oder von beidem etwas.

- Zweiter Tag des praktischen Unterrichtes: *Funktionelle Röntgenanalyse der BÜ, Konstitutionsdiagnostik, Statik-Analyse und Statik-Konzept*
Erlern wird das Knowhow des praktischen Umgangs mit den wesentlichen Fakten einer BÜ (Blick in die Mitte eines Menschen) in Verbindung mit den wesentlichen Fakten seiner Konstitution und den Fakten, die die Funktionen der Körper-Statik bestimmen. Eines der gesundheitlich wichtigsten Ereignisse im Leben eines Menschen, ist das Funktionieren seiner meist vollkommen unbeachteten Statik. Nimmt man die wichtigsten Fehler in ihr zur Kenntnis und entfernt sie, wenn immer so etwas möglich ist, wächst die Gesundheit dadurch expositionell stark an, weil die Statik die Grundlage von YIN ist. YANG, die Dynamik des Menschen, ist vom YIN im Menschen ursächlich abhängig, gleich welcher Konstitutionstyp man ist.

Der diagnostische Part ist damit abgeschlossen. Noch konsequenter, noch holistischer und noch umfassender kann man in praxi nicht vorgehen.

Man kann sich nun relativ leicht entscheiden, welche Art von Therapie angezeigt wäre, ob überhaupt therapeutisch eingegriffen werden sollte oder ob nur die Gesundheit des Patienten einer tiefgreifenden Überholung und Anregung ausschließlich mithilfe gesundheitlicher Lernhilfen bedürfte oder beides zusammen nötig wäre. *Nur die eigene Natur in uns heilt oder vernichtet uns. Unser inneres Milieu ist mehr als das Milieu äußerer Einwirkungen!* Richtige Therapien und gesundheitliche Lernhilfen müssen sich dabei an der Konstitution und Disposition orientieren.

- Dritter Tag des praktischen Unterrichtes: *HMT-Techniken für das männliche Geschlecht und das sympathische vegetative Nervensystem.*
Technik-Vorgänge wurden bereits beschrieben und digital übersandt und müssen nun nur noch praktisch geübt werden. Die einzelnen MET-Techniken sind einfach und unschwierig anzuwenden. Es kommen so wenig Techniken wie möglich zum Einsatz. Beginnend an den Füßen und unteren Extremitäten arbeiten wir uns hoch zum Becken, bearbeiten LWS, BWS und HWS, beziehen den Schultergürtel und die oberen Extremitäten mit ein und installieren zum Schluss einige konstitutionelle Kennmuster im Bereich des knöchernen Schädels. Ist das Steißbein betroffen, muss es am Ende mit einbezogen werden. Die gesamte Intensiv-Behandlung dauert etwa 1

Stunde und braucht nicht oft wiederholt zu werden.

- Vierter Tag des praktischen Unterrichtes: *HMT-Techniken für das weibliche Geschlecht und das parasympathische vegetative Nervensystem.*
- Fünfter und letzter Tag der praktischen Ausbildung: *Behandlung von Teilnehmern, Fallbeispiele, Fragen, Beheben von Unsicherheiten“*

Die sehr komplexen Wissensinhalte und das Knowhow, das aus den Erfahrungen mit dem praktischen Umgang der HMT und ASYMMETROPATHY do it yourself in den verschiedenen Praxen von Anwendern resultiert, sind in den zwanzig Jahren ihres Bestehens nicht weniger geworden, deshalb ist es wichtig, die Methode zu pragmatisieren. *Pragmatik ist der Sinn für das Machbare, für Fakten und Tatsachen und der Orientierung auf das tatsächlich Sinnvolle.* Dazu bedarf es natürlich eines großen Wissens, das aber extrem reduziert auf den Punkt gebracht werden muss, damit das Gehirn nicht vorher aussteigt. Mit dieser Ausbildungsform wird das möglich gemacht. Alleine schon der große Unterschied zu früher, dass man eine körperliche Untersuchung erst dann vornimmt, wenn man bereits das meiste von jemand weiß, wo man nach was suchen sollte = **Pragmatik pur**. Dazu bedarf es der Ruhe und Ungestörtheit beim vorherigen Datensammeln. Das ist auf den Punkt gebracht vielleicht der größte Unterschied zur früheren rein analogen Vorgehensweise, dass man zu jeder Zeit weiß, um was es geht und welches gesundheitliche Ziel ein menschlicher Körper überhaupt hat.

Durch Behandlung einiger Ausbildungsteilnehmer wird das schnell klar. Die Fragen, die jetzt noch entstehen, erübrigen sich, auch Unsicherheiten erübrigen sich, weil sie nur dann zustandekommen, wenn man seinen Recherche-Job im Vorfeld nicht genau genug erledigt oder gar nicht durchgeführt hat.

Unkostenbeitrag für die Ausbildung

Das Abo „Wissen 2020/21“ (der theoretische Teil) umfasst:

- die Erarbeitung und Aktualisierung der zwanzig vorgestellten theoretischen Wissensteile (Stand 2020) in möglichst kurzer pragmatischer Form
- dieser hat einen Umfang von geplant ca. 800 DIN A 4 Seiten, reich bebildert in einfacher und verständlicher Sprache beschrieben .
- Zeitaufwand zur Herstellung der vollständigen Neubearbeitung insgesamt 1 Jahr. Fertigstellung voraussichtlich Ende März 21, vermutlich aber bereits früher.

Durch Überweisung des ABO-Preises in Höhe von € **185.00** ist jeder Interessent mit dabei und ist Abonnent von „Wissen 2020“ und automatisch Teilnehmer am theoretischen Teil der vorgestellten pragmatisierten Ausbildung.

Daran anschließende praktische Unterrichte (wie geplant) können im Jahr 2021/22 stattfinden und vereinbart werden.

Das gesamte zwanzigteilige asymmetropathische Wissen in pragmatischer Kurzform, wird Abonnenten nach und nach, innerhalb der nächsten Wochen in PDF-Form zugesandt. Im Abo-Preis zusätzlich enthalten sind Arbeitszeiten für Kommunikation zwischen mir und den Studierenden, um Antworten auf Fragen zum jeweiligen Thema zu geben.

Selbstverständlich kann momentan nur der theoretische Teil in Form dieses ABOs gebucht werden. Die Entscheidung, am praktischen Teil teilzunehmen, trifft später jeder für sich selbst, wenn es Zeit dazu ist. Nachdem sich heute vieles von der Therapie und Selbsthilfe her, ganz anders darstellt als noch in der analogen Zeit vor zehn zwanzig Jahren und sich sehr viel verändert hat, rate ich zur Teilnahme, wenigstens am theoretischen Teil. Hier kommen heute Vorgänge zur Sprache, die wir früher nicht erklären konnten. Diese ganz besondere Ausbildung in Form der unter Dachbringung dreier unterschiedlicher Methoden ist nicht nur für die Praxis relevant, sondern auch für uns selbst, Euch selbst wichtig, denn jeder von uns muss sich zunächst einmal selbst gesundheitlich zu helfen wissen, bevor man Hand an Andere legt.

Überweisung des ABO-Preises für interessierte Abonnenten von „Wissen 2020/21“ = theoretischer Ausbildungsteil

IBAN: DE40 7116 0000 0002 6268 70 BIC: GENODEF1VRR
Konto-Inhaber: W-Planet Info & Beratung GmbH
Verwendungszweck : „Wissen-2020“ ABO-GEBÜHR € 185.-

Jeder Abonnent von „Wissen 2020“ erhält nach seiner Überweisung eine **Rechnung für Fachliteratur** Im Betrag von € 185. 00 sind aktuell 16% Umsatzsteuer enthalten. Dieser Betrag ist steuerlich selbstverständlich voll absetzbar.

Es ist nicht gestattet, Ausbildungsteile aus „Wissen 2020/21“ an Nicht-Abonnenten weiterzuleiten. Wer das tut, verstößt gegen Urheberrecht und Copyright. Sozial Schwache, die unbedingt teilhaben und teilnehmen möchten, bitte ich wegen einer Ermäßigung der Abo-Gebühr mit mir Kontakt aufzunehmen.

2. Kosten für eine mögliche spätere Teilnahme an der praktischen Kurzausbildung :

- Beschränkt auf maximal 4 - 5 Teilnehmer pro Ausbildungsgruppe
- Ort der praktischen Ausbildung: In Praxis eines Teilnehmers
- Zeitpunkt der 5 Praxistage und Ausbildungsort nach vorheriger zeitnahe Vereinbarung zwischen den einzelnen Teilnehmern und mir.
- Frühestens ab Mitte 2021 möglich.

Ausbildungsgebühr je Teilnehmer pro Ausbildungstag (acht Ausbildungsstunden) bereits

ermäßigt auf á € 40. 00) = € **320. 00**

Ausbildungsgebühr für alle fünf Ausbildungstage um weitere 10 % ermäßigt = € **1400. 00**
Wird die Ausbildungsgebühr für die gesamte praktische Ausbildung (5 Ganztage zusammen) im voraus bezahlt, beträgt sie ermäßigt € 1400. 00. Ansonsten beträgt sie für einen Tag praktischer Ausbildung € 320. 00.

Jeder Teilnehmer erhält hierfür eine **Rechnung für berufliche Ausbildung bzw. Fachfortbildung** und einen Ausbildungsnachweis bzw. Fortbildungsnachweis (ersatzweise auch für eine osteopathische Ausbildung (Gesamtstundenzahl: 50). Dieser Betrag ist steuerlich ebenfalls voll absetzbar.

Auch hier gilt, dass man mit sozial Schwachen über eine Ermäßigung reden kann.

Überweisung der Ausbildungsgebühr frühestens ab Mitte 2021 möglich:

IBAN: DE36 7106 1009 0007 4765 31

BIC: GENODEF1AOE

Konto-Inhaber: Leopold Renner

Verwendungszweck: Prakt. Ausbildungsteil in pragmatisch angewandter Asymmetropathy

Aufgrund meines fortgeschrittenen Alters wird das meine letzte große Ausbildungsaktion bzw. Fortbildungsaktion werden, die ich sinnvollerweise damit verbunden habe, aus dem Abo „Wissen 2020“ das seit langer Zeit geplante „*Lehrbuch der pragmatisch angewandten Asymmetropathy*“ zusammenzustellen, in dem das Wissen für die digitale Zukunft gebündelt wird.

Meine Arbeit der letzten 20 Jahre und die zahlreicher HMT-Kollegen zum gleichen Thema wird dadurch in pragmatischer Form auf den Punkt gebracht. Die Methode wird dadurch leichter lehrbar, ist einfacher zu verstehen und kann noch erfolgreicher angewendet werden. Damit schließe ich mein in Basel vor 20 Jahren begonnenes Werk ab und ergänze damit sinnvollerweise sämtliche von mir verfassten Werke der Vergangenheit, wie beispielsweise folgende:

- *Das kleine Lehrbuch*
- *Handbuch der heilsamen Mnemotechnik*
- *Planet WENO*
- *Gesund durch ADIY*
und zahlreiche weitere Arbeiten , die Ihr als kostenlose PDFs abgelegt bei www.renner-methode.de Rubrik FORSCHUNG findet.

Weitere meiner Werke:

- *Die Basis-Bausteine der ADIY-Methode*
- *Gesund durch asymmetrische Bewegungen – Der heimliche Favorit – E-book vom ML-Buchverlag (www.ml-buchverlag.de)*
- *Die Renner-Methode im Überblick (die wichtigsten Techniken von HMT und ADIY)*

- 14 HMT-Ausbildungsteile (für LISFAST -Gruppen und STABOF-Gruppen)
- 4 Ausbildungsteile für ADIY-Lehrer
- Grundlagen der menschlichen Statik im Rahmen der Asymmetropathy (Das ADIY-Sohlen-Konzept)
- Die Therapie von Krankheit oder Nichtgesundsein beim Menschen
- Leitfaden der osteopathischen Technik für die Studierenden der Heilpraktiker-Fachschule in München (1. Auflage 1987)
- und noch zahlreich andere hier nicht genannte, die im Mitgliederbereich der AFA abgelegt wurden, der nicht für die Öffentlichkeit bestimmt ist.

Hinzu kommen noch viele weitere wertvolle Ausbildungsunterlagen der einzelnen autorisierten Lehrer der Renner-Methode aus München (Umfassende Arbeiten von Rudolf Fürst und von Christian Hüffer) und aus der Schweiz (Arbeiten von Reto Gautschi und Franz Gabriel (Basel) und von Thomas Alder (Abtwil). Werke von beträchtlichem Umfang.

Eine sich über mehrere Jahre hinziehende Abschluss-Arbeit von 4 HMT-Kollegen und AFA-Mitgliedern (Autoren: Sebastian Perach, Johannes Richwien, Stefan Herker, Holger Möller) mit dem Titel „Die Renner-Methode in der Praxis“ (120 Seiten mit hunderten Fotos der einzelnen Techniken und Indikationen reich bebildert) verdient noch der besonderen Erwähnung. Zu bestellen ist das Werk nach Kontaktaufnahme mit sebiperach@gmx.de

Doch wer kann und soll das bitte alles im Kopf behalten? Natürlich niemand! Deshalb ist es mehr als notwendig, das gesamte entstandene Wissen der letzten zwanzig Jahre auf einen gemeinsamen pragmatischen möglichst kurzen Nenner zu bringen, mit dem sich jeder leichter tut und Freude daran hat. Ich muss dabei schmunzelnd immer an einen Satz meiner Schweizer Freunde der ersten HMT-Stunden in Basel, an Thomas Alder und an Reto Gautschi denken, die stirnrunzelnd vermerkten:

„Es funktioniert ohne Zweifel! Wohler wäre uns allerdings, wenn wir wüßten, warum!“

Das ist exakt der Punkt, den man objektiv heute beschreiben und benennen muss, damit er wissenschaftlich überprüft werden kann. Funktionieren allein und Empirik allein reichen nicht! **Warum es reproduzierbar funktioniert, ist mir heute jedoch klarer denn je!** Aus „Wissen 2020/21“ geht das klar und logisch hervor!

Die Antwort auf diese eine zentrale Frage, die die Gesundheit der gesamten Menschheit berührt, exakt und verständlich zu beschreiben war der Grund, mich zum Abschluss meines beruflichen Lebens noch einmal aufzurappeln und anzustrengen, um in der Form des Abo`s „Wissen- 2020/21“ und meiner letzten Ausbildung in dieser Form den Grundstein für die Beantwortung dieser wichtigen Frage zu legen.

Kontaktaufnahme bei Fragen hierzu: leopoldrenner@t-online.de

Copyright und Urheber dieser Planung: Leopold Renner, April 2020, 84453 Mühldorf /Inn

Mein Angebot zur Teilnahme an „Wissen 2020/21“ erstreckt sich über zwei Jahre. In den Jahren 2020 und 2021 und 2022 kann jeder dazu Eingeladene teilhaben der will. 2022 ist dann Schluss damit und endet meine letzte große Fachfortbildung bzw. Ausbildung.

Jeder Eingeladene hat also zum Überlegen und Mitmachen alle Zeit der Welt. Sind die ersten der zwanzig Teile von „Wissen 2020“ erarbeitet, werden sie gesammelt und dem der später eingestiegen ist, als Ganzes nachgereicht.

Das größte Kapital das wir besitzen, ist unsere Gesundheit und gleich danach kommt unser Wissen um diese Gesundheit. Um mit beidem auf der Höhe der Zeit zu sein und zu bleiben, ist man gezwungen möglichst viel zu wissen und ständig möglichst viel hinzuzulernen. Dies wird in ausreichender Art und Weise durch „Wissen 2020/21“ ermöglicht.

Das partielle, fokussierte Wissen innerhalb der Wissenschaft ist gewiss excellent. Ohne Zweifel. Ihr Wissen um die Ganzheit der Lebensvorgänge ist dagegen nicht als gleich gut zu bezeichnen. Dazu bedarf es einer deutlich ganzheitlicheren Handlungsweise.

Wem nützt diese Ausbildung:

- *allen Ärzten gleich welcher Fachrichtung*
- *allen Heilpraktikern und Schweizer Naturärzten gleich welcher Fachrichtung*
- *allen HMT-Therapeuten und ADIY-Lehren bzw. digital arbeitenden Mediatoren*
- *Physiotherapeuten, Krankengymnasten, Fitnesstrainern und Yoga-Lehrern*
- *Osteopathen, Chiropraktoren, TCM-Theapeuten*
- *Medizinischen nichttherapeutischen Laien die sich für die Zusammenhänge ihres eigenen gesundheitlichen SOLL-ZUSTANDES interessieren, die Ihre Gesundheit objektiv messbar und ganzheitlich anheben möchten und die die Ursachen des Nichtgesundseins interessieren und solche ursächlich beheben möchten.*
- *Interessenten an einer späteren ADIY-Lehrer -Tätigkeit*

Stand Ende Januar 2021: Bis jetzt wurden 16 reich bebilderte Wissensteile mit einem Gesamtumfang von 683 DIN A 4 Seiten fertiggestellt und an die 22 teilnehmenden Abonnenten bzw. Auszubildenden versandt.

Sie sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

Mit herzlichem Gruß

Leopold Renner

